

10. Öl auf Leinwand; 79×63 ; Landschaft, nach hinten durch Hügel und Bäume abgeschlossen, vorn reitet eine Frau auf einem Esel, der von einem Kampagnahirten geführt wird; herum mehrere Rinder, vorn Ziegen und ein Hund. Italienisierender Meister um 1700 aus der Richtung des Berghem. Aus der Sammlung Marenzeller stammend.

11. Öl auf Leinwand; $62\frac{1}{2} \times 49$; mehrere Rinder und Schafe mit ihren Hirten, im Mittelgrunde Hügel, hinten Durchblick in ferne Berglandschaft. Stark nachgedunkelt dem C. P. Berghem zugeschrieben. Von gleicher Provenienz.

12. Öl auf Holz; 62×51 ; Landschaft mit einem gefälltten Baume im Vordergrunde, weiter zurück Baumgruppen und Wald; Reiter und Fußgänger als Staffage. Dem J. Wynants zugeschrieben. Aus der Sammlung Marenzeller stammend.



Fig. 373 Sammlung Gutmann, Gesellschaftsbild in der Richtung des Ducq (S. 309)

13. Öl auf Leinwand; 70×46 ; düstere Waldlandschaft mit einem festen Gebäude, schwer bewölktem Himmel; im Vorder- und Mittelgrunde mehrere Personen als Staffage. Dem Jakob Ruisdael zugeschrieben. Aus der Sammlung Jules Porgès stammend.

14. Öl auf Holz; $63 \times 40\frac{1}{2}$; mehrere Bauern vor einer Schenke Kegel schiebend; in der Tür der Schenke, neben der der Zaun halb zerfallen ist, steht eine alte Frau mit einem Krüge; links ein Weiher und grüne Hügel. Bezeichnet: *D. T.* Sehr helles, dem David Teniers wohl richtig zugeschriebenes Bild (Fig. 371). Aus der Sammlung Delamarre-Paris stammend.

15. Öl auf Holz; $69 \times 46\frac{1}{2}$; Landschaft mit links einer Stadt mit einer großen Kirche, rechts Düne. Der Himmel schwer bewölkt mit durchbrechendem Mondlicht. Einzelne Fußgeher als Staffage. Dem Aert van der Neer zugeschrieben.